



BIBLIOTHEKSPREIS
DER VGH-STIFTUNG 2019

STADTBÜCHEREI
DELMENHORST

Stadtbücherei Delmenhorst – Eine Bibliothek auf neuen Wegen

Delmenhorst ist eine kreisfreie Stadt im Oldenburger Land in unmittelbarer Nähe zu Bremen. Sie gehört zur Metropolregion Bremen/Oldenburg und zählt mit über 77.000 Einwohnern zu den zehn größten Städten Niedersachsens. Seine Blüte erlebte Delmenhorst zur Zeit der Industrialisierung, heute steht die Stadt vor den Herausforderungen des strukturellen Wandels und der Zuwanderung. Themen, bei denen die lokale Bibliothek eine bedeutende Rolle spielt.

Die Stadtbücherei Delmenhorst befindet sich im Herzen der Stadt, dem City-Center. Der Eingang zur Bücherei liegt etwas versteckt in einer Passage neben dem Bürgerbüro. Wer ihn gefunden hat, entdeckt hinter der eher tristen Fassade einladende und weitläufige Bibliotheksflächen, die sich über zwei Etagen erstrecken und 66.000 Medien beherbergen. Das Innere der Bibliothek überzeugt durch eine gute Zonierung und ansprechende Präsentation des Bestandes. Hier liest und verweilt man gerne!

Was zeichnet die Stadtbücherei Delmenhorst im Besonderen aus? Es ist die Vielzahl innovativer Projekte und Veränderungen, die in den vergangenen drei Jahren unter neuer Leitung mit großem Engagement und Kreativität auf den Weg gebracht wurden. Alles folgt einem aufeinander aufbauenden Konzept. Bewährtes wird fortgeführt und konsequent durch Neues ergänzt.

So kommt das freundliche Ambiente der Bibliothek nicht von ungefähr: das Erdgeschoss wurde komplett neu gestaltet, ein Lesecafé eingerichtet und im Obergeschoss wurde die Kinder- und Jugendbücherei umgewandelt. Hier zieht sich nun mit dem Maskottchen „Bücherwurm Bodo“ und der Themenwelt „Wald“ ein verbindendes Motto durch die gesamte Gestaltung der Möbel und alle Aktionen wie z. B. die „Briefe an Bodo“. Das erfreut vor allem die kleinen Leser.

Auch in der Erwachsenenbücherei wurde die Aufenthaltsqualität durch

neue Polstermöbel und zusätzliche Tische verbessert. Weitere Maßnahmen zum Ausbau der Bibliothek als „Dritter Ort“ und damit zum Treffpunkt und Erlebnisort für alle Teile der Bevölkerung sind derzeit in der Umsetzung und fast abgeschlossen. So wird zur Zeit der gesamte Bestand umstrukturiert und insbesondere im Sachbuchbereich „ausgedünnt“, um eine bessere Präsentation und Erschließung der Medien zu realisieren. Zudem wurde eine „Bibliothek der Dinge“ eingerichtet, in der Robotik-Sets und digitale Endgeräte wie Tonieboxen, Hörstifte und Lernschildkröten verliehen werden. Das bedeutet viel Arbeit für das kleine Team und erforderte in Absprache mit den Entscheidungsträgern eine Schließzeit, um die aufwendige Durchführung realisieren zu können.

Neben den räumlichen Verbesserungen sind vor allem die vorbildlichen Aktivitäten und Kooperationen im Bereich der Sprach- und Leseförderung und der Bildungspartnerschaft mit Kindergärten und Schulen bemerkenswert. Die Stadtbücherei Delmenhorst besitzt ein modulares Konzept, das Kinder und Jugendliche aller Altersgruppen, Schulformen und Klassenstufen erreicht.

Dabei werden Erzieherinnen und Erzieher aus 25 Kindertagesstätten sowie Sprachförderkräfte durch kostenlose bibliothekspädagogische Fortbildungen der Stadtbücherei sinnvoll in das Konzept integriert. Ihnen wird vermittelt, wie man Bilderbücher gezielt zur Sprach- und Leseförderung einsetzt. Die Workshops heißen „Die bunte Welt der Bilderbücher – neue Bilderbuchtipps und Hinweise zu interkultureller und diverser





Bildsprache“ oder „Familiäre Leseförderung – Eltern für Bilderbücher begeistern“.

Für Schulen bietet die Bibliothek altersgerechte Touren durch die Bibliothek. Die Klassen 1 und 2 erleben den „Buchstabenzauber“: die Kinder entdecken spielerisch die Stadtbücherei und lernen alles, was sie für den Besuch wissen müssen. „Auf Entdeckungstour“ geht es mit Büchern über Dinosaurier und Olchi-Geschichten zum Anhören. Die Medien werden in der Kinderbücherei gemeinsam gesucht und landen am Ende in einem Körbchen, aus dem sie von den Gruppen präsentiert und vom Bibliothekspersonal erklärt werden. Für die älteren Grundschüler der Klassen 3 und 4 steigert sich das Niveau der Bibliothekseinführungen. So gibt es für sie z. B. eine „Märchenrallye“ mit zu lösenden Aufgaben.

In den weiterführenden Schulen werden die Anforderungen wiederum gesteigert. Das Spektrum erstreckt sich dabei für die Klassen 5 und 6 von Angeboten wie „Wer wird Biblionär?“

und der digitalen Schnitzeljagd „Actionbond“ bis zum „Book-Casting“ für die Klassen 7 und 8. Ab der Jahrgangsstufe 9 bis hin zur Oberstufe vermittelt die Stadtbücherei Delmenhorst den Schülern Basiskompetenzen im Umgang mit Informationsrecherche und Bibliotheksnutzung wie z. B. die richtige Nutzung des Online-Kataloges oder der Fernleihe. Das modulare Baukastenkonzept ermöglicht den Lehrern eine gezielte Planung und Integration in den Schulunterricht. Auch für Berufsschulen und Förderschulen gibt es spezielle Angebote. Mit der BBS 2 gibt es seit nunmehr zwei Jahren einen erfolgreichen gelebten Kooperationsvertrag, durch den alle Schülerinnen und Schüler mit Bücherausweisen versorgt werden.

Die Stadtbücherei Delmenhorst beteiligt sich an zahlreichen überregionalen Leseförder-Projekten. Mit den „Bücherhelden“ hat sich Delmenhorst früh am vom Bund geförderten Programm „Lesen macht stark“ beteiligt und Fördermittel requirieren können. Dabei entwickelten Kinder zu ihren Lieblingsbüchern einen eigenen Filmtrailer.

Im Jahr 2018 wurde die Stadtbücherei zur „Vorlesestadt“ gekürt. Die bundesweite Auszeichnung der Stiftung Lesen, Der Zeit und der Deutsche Bahn Stiftung wurde an Delmenhorst verliehen, weil durch Initiative der Bibliothek an über 60 Orten in der Stadt am 16. November, dem bundesweiten Vorlesetag, ungewöhnliche Vorleseaktionen stattfanden: im Bus, in der Sauna und im Wasserturm.

Natürlich ist Delmenhorst auch bei vielen landesweiten Projekten dabei: dem Julius-Club der VGH-Stiftung und der Büchereizentrale Niedersachsen, dem Onleihe-Verbund „NBib24“ und als „Bibliothek mit Qualität und Siegel“ beim niedersächsischen Zertifizierungsverfahren für Öffentliche Bibliotheken.

Die Liste der Aktivitäten könnte noch weiter fortgesetzt werden, beispielsweise durch eine Aufzählung der vielfältigen digitalen Vermittlungsangebote in Kooperation mit dem Medienpädagogischen Zentrum, das in den Räumlichkeiten der Stadtbücherei untergebracht ist und unter gemeinsamer Leitung steht.

Es bleibt an dieser Stelle nur zu wünschen, dass die Stadtbücherei Delmenhorst den eingeschlagenen Weg mit Erfolg fortsetzt und damit für möglichst viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene ein Ort der Inspiration und Freude bleibt.

Angelika Brauns
Geschäftsführerin Büchereizentrale
Niedersachsen
Mitglied der Jury des Bibliothekspreises
der VGH-Stiftung 2019

Der Bibliothekspreis wird von der VGH-Stiftung in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Niedersachsen im Deutschen Bibliotheksverband e. V. vergeben. Der Preisträger wird auf Jury-Vorschlag benannt. Ausgezeichnet werden Spitzenleistungen in unterschiedlichen Bereichen der Bibliotheksarbeit. Damit rückt der Bibliothekspreis der VGH-Stiftung besondere Verdienste in den Vordergrund und ermöglicht es gleichzeitig, die niedersächsische Bibliotheksarbeit in ihrer Vielfältigkeit zu beleuchten und die Bedeutung der Bibliotheken für viele Anliegen in unserer Gesellschaft hervorzuheben. Der Bibliothekspreis der VGH-Stiftung ist mit 5.000 Euro dotiert, mit ihm sollen Projekte der Bibliothek unterstützt werden.

Dr. Silke Behl
[Journalistin,](#)
[Bremen](#)

Angelika Brauns
[Geschäftsführerin,](#)
[Büchereizentrale Niedersachsen](#)

Prof. Dr. Peter Burschel
[Direktor,](#)
[Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel](#)

Dr. Johannes Janssen
[Stiftungsdirektor,](#)
[VGH-Stiftung](#)

Ellen van der Loos
[Landesverband Niedersachsen e.V.](#)
[im Deutschen Bibliotheksverband](#)

Impressum
VGH-Stiftung

Stiftungsdirektor: Dr. Johannes Janssen
Stv. Geschäftsführerin: Martina Fragge

Schiffgraben 6–8, 30159 Hannover
Telefon 05 11 / 36 03-489, Telefax 05 11 / 36 03-14 12
www.vgh-stiftung.de

Referentin für Kinder- und Jugendprojekte
Stefanie Thiem

Leitung Kommunikation
Martina Fragge (Redaktion)

Gestaltung
Eckard Kleßmann, Gütersloh

Fotos
Stadtbücherei Delmenhorst

Hannover 2019